

# 7. Erläuterungen zum Segment Fonds

## 7.1 Erfolgsrechnung Segment Fonds

	Ref.	Geschäftsjahr 2017 in TCHF	Vorjahr 2016 in TCHF	Abweichung zu Vorjahr in TCHF	Abweichung zu Vorjahr in %
<b>Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen</b>					
Erlös aus Honorarabrechnungen	V1	51'989	46'819	5'170	11.0%
Forschungsbeiträge	V2	39'605	40'631	-1'026	-2.5%
Bruttoerlös übrige Erträge	V3	2'352	2'863	-511	-17.8%
Erlösminderungen	V4	-	-	-	-
		<b>93'947</b>	<b>90'313</b>	<b>3'634</b>	<b>4.0%</b>
<b>Andere betriebliche Erträge</b>	V5	<b>13'911</b>	<b>12'362</b>	<b>1'549</b>	<b>12.5%</b>
<b>Betrieblicher Ertrag</b>		<b>107'857</b>	<b>102'675</b>	<b>5'182</b>	<b>5.0%</b>
<b>Personalaufwand</b>					
Löhne und Gehälter	V6	-36'227	-33'627	-2'600	7.7%
Sozialabgaben	V7	-5'781	-5'420	-361	6.7%
Arzthonorare	V8	-37'435	-38'683	1'248	-3.2%
Aus-, Weiter- und Fortbildung	V9	-1'320	-1'779	459	-25.8%
Übriger Personalaufwand	V10	-1'203	-1'164	-39	3.4%
		<b>-81'966</b>	<b>-80'673</b>	<b>-1'293</b>	<b>1.6%</b>
Medizinischer Bedarf	V11	-5'473	-4'912	-561	11.4%
Lebensmittelaufwand	V12	-36	-23	-13	55.7%
Haushaltaufwand	V13	-16	-17	1	-6.1%
Unterhalt und Reparaturen	V14	-587	-279	-308	110.5%
Anlagennutzung	V15	-1'236	-561	-675	120.3%
Energie, Gas, Wasser, Entsorgung	V16	-1	-	-1	-
Büro- und Verwaltungsaufwand	V17	-4'876	-5'006	130	-2.6%
Informatikaufwand	V18	-629	-481	-148	30.8%
Übriger patientenbezogener Aufwand	V19	-134	-132	-2	1.8%
Versicherungen	V20	-	-	-	-
Übriger Betriebsaufwand	V21	-3'635	-5'839	2'204	-37.7%
		<b>-16'623</b>	<b>-17'250</b>	<b>627</b>	<b>-3.6%</b>
<b>EBITDA – Erfolg vor Abschreibungen und Zinsen</b>		<b>9'268</b>	<b>4'752</b>	<b>4'516</b>	<b>95.0%</b>
Abschreibungen auf Sachanlagen	V22	-	-	-	-
Abschreibungen auf immateriellen Werten	V23	-	-	-	-
		<b>9'268</b>	<b>4'752</b>	<b>4'516</b>	<b>95.0%</b>
<b>EBIT – Erfolg vor Zinsen</b>		<b>9'268</b>	<b>4'752</b>	<b>4'516</b>	<b>95.0%</b>
Finanzertrag	V24	1'032	612	420	68.6%
Finanzaufwand	V25	-261	-204	-57	27.9%
		<b>771</b>	<b>408</b>	<b>363</b>	<b>89.0%</b>
<b>(+) Gewinn/(-) Verlust vor Äufnung</b>		<b>10'039</b>	<b>5'160</b>	<b>4'879</b>	<b>94.6%</b>
Äufnung Fondskapitalien	V26	-10'039	-5'160	-4'879	94.6%
<b>(+) Gewinn/(-) Verlust nach Äufnung</b>		<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

In diesem Segment werden die Fonds- und Drittmittel des USB, d.h. zweckgebundene Mittel, geführt. Ihr Zweck richtet sich hauptsächlich auf die Durchführung von Grundlagen- und Auftragsforschung sowie auf die Unterstützung von Fort- und Weiterbildung aus.

## 7.2 Weitere Erläuterungen zum Segment Fonds

Die zweckgebundenen Fondskapitalien belaufen sich per 31.12.2017 auf CHF 140.6 Mio. (Vorjahr CHF 132.8 Mio.). Sie sind in der Bilanz des USB unter den übrigen langfristigen Verbindlichkeiten in Kapitel 4.5.6.8 «Übrige langfristige Verbindlichkeiten (Ref. A19, A22 bis A24)» ausgewiesen. Die Anzahl der vom USB verwalteten Fonds reduzierte sich im Geschäftsjahr 2017 auf 1'156 (Vorjahr 1'430). Dies ist auf die Neustrukturierung aller Fonds gemäss neuem Reglement über die Fonds und Drittmittel per 1. Januar 2017 zurückzuführen.

Die durch die Mitarbeitenden des USB eingeworbenen Drittmittel werden in der nachstehenden zusammengefassten Form ebenfalls an die Universität Basel gemeldet.

	2017 TCHF	2016 TCHF	2015 TCHF	2014 TCHF	2013 TCHF	Abweichung zu Vorjahr in TCHF	Abweichung zu Vorjahr in %
<b>Forschungsbeiträge und übrige Erträge</b>							
Erträge Kommission für Technologie und Innovation	961	1'654	1'181	934	1'312	-693	-41.9%
Erträge EU Forschungsprogramme	1'077	629	70	1'216	2'362	448	71.3%
SNF Zahlungen	847	848	685	696	403	-1	-0.1%
Forschungsaufträge Bund	618	1'187	898	420	553	-569	-47.9%
Forschungsaufträge privater Sektor	30'957	28'801	38'122	30'528	26'575	2'156	7.5%
Forschungsaufträge der öffentlichen Hand	5'145	7'512	7'741	4'510	5'820	-2'367	-31.5%
<b>Total Forschungsbeiträge und übrige Erträge</b>	<b>39'605</b>	<b>40'631</b>	<b>48'697</b>	<b>38'303</b>	<b>37'024</b>	<b>-1'026</b>	<b>-2.5%</b>

Die Einnahmen aus Forschungsbeiträgen belaufen sich im Berichtsjahr auf CHF 39.6 Mio. (Vorjahr CHF 40.6 Mio.). Zusätzlich sind in 2017 gesamthaft CHF 8.7 Mio. (Vorjahr CHF 8.0 Mio.) für SNF-Projekte von der Universität Basel zurückerstattet worden, die sich aufwandsmindernd auswirken. Die eingeworbenen Drittmittel beinhalten auch solche, die bei der Universität direkt bewirtschaftet werden.

Nebst den Zahlungen durch die Universität Basel gab es noch direkte Zahlungen durch den Schweizer Nationalfonds über CHF 0.8 Mio. (Vorjahr CHF 0.8 Mio.).

Die Zunahme der EU-Forschungsgelder begründet sich im nichtlinearen Geldfluss der laufenden FP7-Projekte. Seit 2015 werden neue EU-geförderte Projekte (Programm Horizon 2020) an der Universität Basel verwaltet. Die Forschungsbeiträge aus dem privaten Sektor nahmen zum Vorjahr um 7.5% zu. Diese Erträge enthalten freie sowie direkt auftragsbezogene Mittel für die klinische Forschung.